



im Fluss

die Magie der dynamischen Bewegung

Kunstaussstellung, 6 Künstler:Innen
31. August -23. September 2023

Eleven Ten Studio
- Künstlergeführte Galerie
Feldbergstrasse 86, Basel

Aleksandra Cegielska
Miki Bückland
Rama Kalidindi
Roya Noorinezhad
Sibylle Laubscher
Tomoko Hashimoto

<https://www.eleventenstudio.com/>
http://www.ramski.net/inFlow_DE.html

Willkommen zu "in flow", einer Kunstaussstellung, die dich dazu einlädt, die fesselnde Welt der dynamischen Bewegung und ihre tiefgreifenden Auswirkungen auf Schöpfung, Erhaltung und Zerstörung zu erkunden. Durch eine Verschmelzung künstlerischer Ausdrucksformen taucht diese Ausstellung in die Schönheit und Komplexität des Fließens ein - eine Energie, die die Grenzen von Unterbrechung, Einmischung, Überschneidung, Verbindung, Ablehnung, Manipulation und Auslöschung überschreitet.

In diesem facettenreichen Schaufenster haben Künstler:Innen ihre Kreativität entfesselt, um das Wesen des zeitlosen Flusses einzufangen, in dem es keinen Anfang und kein Ende gibt, kein Falsch und kein Richtig, kein Besser und kein Schlechter. Fragmentierung findet Zusammenhalt, Auslöschung gruppiert sich neu und trifft sich in einem rhythmischen Tanz der Energie, die ungebremst und ungehemmt durchströmt. Inmitten von Freude und Schmerz drängt sie nach vorn und findet die Unvermeidlichkeit einer grenzenlosen Befreiung.

Die Kunstwerke werden dich in ihren Bann ziehen, wenn sie sich durch die Korridore der Gedanken schlängeln, Körper und Geist berühren und jeden Atemzug durch Anmut und Fließfähigkeit einfangen.

Begleitest du uns zu - im Fluss - Die Magie der dynamischen Bewegung - und wirst du Zeuge der transformativen Kraft des Flusses, der sich mühelos vorwärts bewegt. Erlebst du die Gelassenheit, Teil des Flusses zu sein. Lässt du Ihre Vorstellungskraft schweben, während Sie die künstlerische Manifestation der vitalsten kinetischen Potenzialität des Lebens umarmen.

In Erinnerung an die Tragödie des Sommers, wo mehr als 500 Menschen auf einem gekenterten Boot im Mittelmeer ums Leben kamen, möchten wir 10 Prozent des Erlöses an Be Aware and Share spenden, eine lokale, eingetragene Wohltätigkeitsorganisation, die Menschen auf der Flucht unterstützt, indem sie interkulturelle Beziehungen und soziale Integration fördert. Wir freuen uns, das Bewusstsein zu schärfen und eine Initiative zu unterstützen, die Menschen hilft, einen besseren Fluss im Leben zu finden.

Dank an alle Künstler für die rechtzeitige Einreichung von Kunstwerken und Dokumenten. Wir danken Be Aware and Share, den für die Öffentlichkeitsarbeit zuständigen Institutionen, für ihre wichtige und rechtzeitige Zusammenarbeit für die Ausstellung. Und nicht zuletzt danken wir Aleks vom Eleven Ten Studio, der all dies relativ kurzfristig auf freundliche und friedliche Weise möglich gemacht hat.

"Schöne Ausstellung, schöne Menschen"

Künstler:Innen und ihre Werke



Aleksandra Cegielska

Malerei

Aleksandra wurde 1985 in der Kleinstadt Pabianice in Polen geboren. Sie begann ihre Entdeckungsreise mit einem Studium der Internationalen Beziehungen, merkte aber schnell, dass ihre Leidenschaft woanders lag. Ihr Leben wurde zu einer Affäre mit der Welt, als sie durch Europa, Amerika und Asien reiste und sich schliesslich in Basel, Schweiz, niederliess.

Aleksandras Reisen halfen ihr, eine scharfe Beobachtung des Lebens und eine Liebe für verschiedene Kulturen, gesellschaftliche Standards und die Gleichstellung der Geschlechter zu entwickeln, die sie in ihre Malerei einbringt. Sie sucht nach neuen Wegen, diese Überzeugungen auszudrücken, und hat gelernt, nicht konforme Silhouetten, Formen und Farben zu konzipieren und zu realisieren. Aleksandras Kunst erforscht die menschliche Verbindung zwischen Körper und Geist und zeigt ein fließendes Konzept, bei dem die beiden untrennbar miteinander verbunden sind, wobei kräftige Farben im Mittelpunkt stehen.

Die Bedeutung gelebter Erfahrungen für den künstlerischen Ausdruck wird in ihrer Arbeit hervorgehoben, denn sie taucht in ihre Umgebung ein und lässt sich von ihren eigenen Erfahrungen zu ihrer Kreativität inspirieren. Durch Beobachtung und Erfahrung gewinnt Aleksandra ein tieferes Verständnis für die Welt und die Menschen in ihr, das sie in Kunstwerke umsetzt, die andere inspirieren und motivieren. Ihre Arbeiten laden den Betrachter zu einem offenen Gespräch über Themen wie Körper, Sex und gesellschaftliche Stereotypen ein.

Sie setzt eine Vielzahl von Techniken ein, darunter Zeichnung, Bildhauerei, Fotografie und Textilien. Indem sie ihre eigenen Erfahrungen verarbeitet und sich von der Welt um sie herum inspirieren lässt, schafft Aleksandra Kunstwerke, die das Publikum tief berühren und einen bleibenden Eindruck in der Kunstwelt hinterlassen.

<https://www.aleksandracegielska.com/>

Kunstwerk: 1

Titel: Es gibt jede Menge Fische im Meer

Material: Acryl auf Leinwand, 50cm x 70cm, 2023

Beschreibung: In "There are plenty of fish in the sea" interpretiert der Künstler Aleks das alte Sprichwort spielerisch neu. Die Leinwand zeigt eine lebhaftes Meeresszene, in der die Fische eine charmante anthropomorphe Qualität annehmen. Vor dem Hintergrund ruhiger Wellen und eines sonnenbeschienenen Himmels suggeriert das Kunstwerk auf humorvolle Weise, dass die Fische den Menschen im Bereich der Beziehungen symbolisieren. Die Metapher gewinnt durch die künstlerische Darstellung an Tiefe und spielt auf den Reichtum der Möglichkeiten in der Welt der Romantik an. Die charmante Szene regt zum Schmunzeln an und ermutigt den Betrachtenden, die Suche nach Liebe nicht zu ernst zu nehmen, denn das Meer der Möglichkeiten ist gross. "Es gibt viele Fische im Meer" bringt die Essenz des Sprichworts auf den Punkt und fügt eine reizvolle Wendung hinzu, die uns dazu einlädt, die spielerische Komplexität von Beziehungen vor dem fesselnden Hintergrund des Meeres zu betrachten.

Kunstwerke: 2

Titel: Szparka 1-3

Material: Pastellöl auf Papier, 50cm x 70cm, 2023

Beschreibung: Das polnische Wort "szparka" birgt in seinen knappen Silben eine nuancierte und anregende Bedeutung. Es verkörpert das Wesen eines winzigen Lochs oder einer Öffnung und deutet oft auf eine winzige Öffnung hin, die zu etwas Wesentlicherem, Geheimnisvollem oder Unsichtbarem führt.

Im Zusammenhang mit dem Triptychon "Szparka", bei dem Aleks ein schwarzes, wellenförmiges Objekt, das einem Loch ähnelt, vor einen weissen Hintergrund malt, erhält das Wort eine metaphorische Bedeutung. Diese visuelle Darstellung einer "Szparka" wird zum Symbol für den Übergang, den Durchgang und das Unbekannte. Die Wellen der Form könnte auf die fließende Veränderung hinweisen, während die Dunkelheit im Inneren die rätselhaften Tiefen symbolisieren könnte, denen man auf einer Reise durch den "szparka" begegnet.

Mit "Szparka" inszeniert Aleks eine visuelle Choreografie, die mit dem Wesen des Fließens in Resonanz steht - eine Einladung, die Gegenwart zu umarmen, eins zu werden mit den wogenden Formen und die Strömungen des künstlerischen Ausdrucks mit einem Gefühl von Fluidität und Resonanz zu navigieren.

2

Miki Buckland

Fotografie

Miki Buckland ist eine japanische Fotografin, die derzeit in Basel, Schweiz, lebt. Bevor sie in die Schweiz kam, studierte sie Schuhdesign und -herstellung in London und Japan und arbeitete in der Modebranche in Tokio.

Die Fotografie war schon immer eine Leidenschaft von ihr. Sie steht auf der gleichen kreativen Seite wie ein Ausdruck von Designern, die innerhalb von Grenzen arbeiten.

Japan, wo sie geboren und aufgewachsen ist, ist aufgrund seiner geografischen Lage von vielen Naturkatastrophen betroffen. Zuletzt das Grosse Ostjapanische Erdbeben und der Tsunami im Jahr 2011 sowie der durch den Tsunami verursachte Unfall im Kernkraftwerk Fukushima. Diese Katastrophe hat sie dazu gebracht, mehr über die Beziehung zwischen Mensch und Natur nachzudenken.

Die Natur kann eine grosse heilende Kraft für den menschlichen Geist sein, aber sie kann die menschliche Welt auch zerstören und vernichten.

Der Mensch kann die Natur nicht kontrollieren.

<https://www.mikibuckland.com/>

Kunstwerk: 1

Titel: Es regnete zu dieser Zeit

Material: Hahnemühle Papier, Fein Kunstdruck, 60cm x 80cm, 1/3 Auflage, gerahmt, 2019

Rama Kalidindi

Malerei, Druckgrafiken, Zeichnungen

Rama ist eine Kuratorin und Künstlerin, die mit verschiedenen Medien arbeitet: Malerei, Zeichnung, Druck, Installation und Performance. Sie lebt und arbeitet in Basel, Schweiz, aufgewachsen in England mit indischen Wurzeln. 2013 schloss sie ihr Grundstudium Kunst und Design an der Schule für Gestaltung (SfG) in Basel ab und begann danach ein Master of Fine Arts Studium in Grafikdesign an der Hochschule für Gestaltung (HGK), ebenfalls in Basel. Nach dem Studium arbeitete sie in verschiedenen Kunstprojekten mit ihren Lehrer:Innen und Kolleg:Innen zusammen. 2018 schloss sie sich der Künstlerkooperative Haus Oslo Ateliers an, in deren Rahmen sie zahlreiche Kunstaussstellungen in der Region Basel organisierte und leitete und ein kleines interkulturelles Projekt in Delhi, Indien, ins Leben rief. Das Motto, auf das sie hinarbeitet, lautet "Kultur interkulturell kultivieren" zwischen Basel, Indien und darüber hinaus. Sie hat Anerkennung und Unterstützung von der Stadt Basel und dem Atelier Mondial erhalten.

Rama hat viele Jahre lang als Informatikerin in grossen Organisationen gearbeitet und ist zu einem weniger hyperkapitalistischen Leben übergegangen, indem sie Einzel- und Gruppenausstellungen durchführt, um mit ihrer Arbeit die Ansichten eines Einzelnen und vieler zu vertreten. Sie freut sich, mit den Themen, mit denen sie sich beschäftigt, eine Vielzahl von Perspektiven zu vertreten. Einige ihrer Werke wurden von privaten Sammlern und namhaften Mitgliedern der Gesellschaft im In- und Ausland erworben.

In ihren Projekten verbindet sie ihre Interessen an Natur, Spiritualität und Yoga mit Logik und Argumentation. Sie stellt Motive in kleinen und grossen Massstäben, Malerei und mit verschiedenen Oberflächen dar, wobei sie Materialien aus ihrer Umgebung wiederverwendet und up-cycelt. Sie mag die Symbolik von Tod und Wiedergeburt, Schöpfung, Existenz und Zerstörung. Sie arbeitet mit der Idee, dass Energie weder geschaffen noch zerstört werden kann, sondern nur ihre Form verändern kann.

Sie zelebriert figurative und abstrakte Ausdrucksformen und integriert gerne Totalität, Partialität und Nichts in ihre Werke. Sie geniesst die Erforschung von Systemen und Subsystemen, deren Verbindungen, Interaktionen und Trennungen. Rama ist fasziniert von den vielen Möglichkeiten, die Advaita Vedanta hervorbringt.

<http://www.ramski.net>

Kunstwerk: 1

Titel: Incumberance (Belastung)

Material: Öl auf Leinwand, 80cm x 130cm, 2023

Titel: Incumberance (Belastung) 2

Material: Öl auf Leinwand, 50cm x 70cm, 2023

Kunstwerke: 3-8

Titel: Rip cut Flow (Rippenschnitt Fluss) 1-6

Material: Acryl-Siebdrucke auf Papier, 32cm x 32cm, 2011

Kunstwerk: 9

Titel: Art of Flow 1-4 (Die Kunst des Fliessens 1-4)

Material: Öl auf Leinwand, 40cm x 50cm, 2023

Kunstwerk: 10

Titel: Flow 4 - Venice 4 (Fluss 4 - Venedig 4)

Material: Aquarell, Metallic auf Papier, 32cm x 32cm, 2023

Kunstwerk: 11

Titel: Flow 5 (Fluss 5)

Material: Watercolour on paper, 32x 32cm, 2023

Kunstwerk: 12

Titel: Space - Flow 1 - 2 (Raum - Fluss 1 - 2)

Material: Zeichnung, Tintenstrahldrucke auf handgeschöpftem Papier, 52.5cm x 52.5cm, 2011

Kunstwerk: 13

Titel: Space - Flow 1 - 2 (Raum - Fluss 1 - 2)

Material: Zeichnung, Tintenstrahldrucke auf handgeschöpftem Papier, 32cm x 32 cm, 2011

Roya Noorinezhad

Fotografie, Video, Text

Roya Noorinezhad, geboren 1986 in Savadkouh, Iran, 2006-2011 studierte sie Fotografie (BA) an der Teheraner Universität, Fakultät der Schönen Künste. 2014-2018 studierte sie "Fotografie Studium und Praxis" (MA) an der Folkwang Universität der Künste Essen. 2015-2017 DAAD-Studienstipendien in den Bereichen der Bildenden Kunst. 2019 "Atelier Galata"-Stipendium in Istanbul. 2020 "Two Roots"-Residenz für Künstler:Innen aus Deutschland und der Ukraine, Kulturzentrum Gedankendach. 2022 INITIAL 2, New Cooperation's Special Grant "Akademie der Künste Berlin". Derzeit ist sie Artist in Residence bei der Bartels-Stiftung in Basel.

Die Arbeiten von Roya Noorinezhad wurden in Museen und Galerien ausgestellt, wie z.B. Folkwang Museum (UG), Essen (DE), Frauenmuseum, Bonn (DE), SANAA-Haus, Essen (DE), Künstlerhaus, Dortmund (DE), Kunstraum Tosterglope, Lüneburg (DE), Gold und Beton, Köln (DE), Silk Road Gallery, Teheran (IR), CIAM, Toulouse (FR), Ackermannshof, Basel (CH), Kunstraum Walcheturm Zürich (CH), Neubad, Luzern (CH), La Voirie, Biel (CH), PROGR, Bern (CH).

<https://www.roya-noorinezhad.com/>

Kunstwerk: 1

Titel: Rhein Fluss Köln

Material: Tintenstrahldruck auf Hahnemühle Papier, 55cm x 77cm, 2016, 1. Auflage (1/5), gerahmt - Kirschholz

Kunstwerk: 2

Titel: Rhein Fluss Köln 2

Material: Tintenstrahldruck auf Hahnemühle Papier, 42cm x 58cm, 2016, 1. Auflage (1/5), gerahmt - weiss

Kunstwerk: 3

Titel: Roya Fluss Ventimiglia

Material: Tintenstrahldruck auf Hahnemühle Papier, 30cm x 39cm, 2023, 1. Auflage (1/5), gerahmt - geöltes Nussbaumholz

Kunstwerk: 4

Titel: komm rHein

Material: Video

Kunstwerk: 5

Titel: komm rHein

Material: Buch

5

Sibylle Laubscher

Malerei

Sibylle (CH/UK, *1971) sucht in ihrem Werk das Numinose, Spirituelle und Schöne zu zeigen. Ihr (poetisch-expressionistischer) Stil lädt zum Dialog mit dem Werk ein.

Laubscher ist fasziniert von Farbe (=Licht), Form (=Raum), Bewegung (=Ausdruck) und Spielgefühl. Mit ihnen schafft sie Bilder, die die Bewegung des Schönen und ihr ästhetisches Empfinden einfangen.

Laubscher genießt es, durch Lesen, Zeichnen und Malerei in andere Welten einzutauchen. Sie malt, um sich auszudrücken, um sich im Prozess des Schaffens zu verstecken. Seit sie an der Universität Textildesign (Druck) studiert, ist ihre Liebe zum gedruckten Bild neu entfacht. Sie druckt ausschliesslich mit der Hand, getreu ihrer Maxime: "Kunst wird von Menschen für Menschen gemacht".

Ihr Werk erforscht Themen wie das Frausein und die Umwelt auf eine schräge Art und Weise, so dass es offen bleibt, selbstreferentiell ist und auf viele Arten interpretiert werden kann. Es ist ein lebender, atmender Organismus, der lebendig wird, wenn man ihn ansieht.

Ihre Arbeit ist geprägt von einem kontinuierlichen Studium der Natur und der Praxis des Zeichnens, um Tiefe und Bedeutung zu zeigen.

Laubscher ist der festen Überzeugung, dass die Menschen Kunst brauchen. Kunst ist eine lebenswichtige Form des menschlichen Ausdrucks. Sie ist eine lebenserhaltende Kraft.

Sie hat an zahlreichen Gruppenausstellungen in ganz Europa teilgenommen und Einzelausstellungen in Wien, Österreich und

Basel, Schweiz, bestritten. Sie ist Mitglied der Schweizerischen Gesellschaft der Künstlerinnen. "Sibylles Arbeiten öffnen die Fantasie und schaffen ein Portal in eine Welt der Schönheit. Sie hat eine einzigartig schrullige und fröhliche Ästhetik, die ihre Kunst durchdringt, ob sie nun figurativ oder abstrakt ist." Dr. J. Philips

<https://sibyllelaubscher.ch/>

Kunstwerk: 1

Titel: Bewegung

Material: Öl auf Leinwand, 40cm x 45cm, 2019

Kunstwerk: 2

Titel: Die Wiederentdeckung des Weiblichen I
Frau in Holz I Susanna

Material: reduktiver Holzschnitt ohne Presse
gedruckt, 28cm x 28cm, 2022

6

Tomoko Hashimoto

Malerei

Tomoko ist eine Malerin und Installationskünstlerin, die in Chiba, Japan, lebt und arbeitet. Im Jahr 1996 hat sie schloss sie den Masterstudiengang der Graduate School der Tama Art University (MFA) ab und erhielt im 2002 erhielt sie das 17. Holbein-Stipendium. Im Jahr 2003 wurde sie Unterstützungsprogramm für Kunstdokumente von SHISEIDO ausgewählt, und 2019 war sie ein Artist-in- Residence im Atelier Mondial, Basel, Schweiz.

Tomoko hat eine langjährige Erfahrung als Malerin und ein langes Portfolio an Einzel- und Gruppenausstellungen. Einzel- und Gruppenausstellungen, ihre Werke sind Teil öffentlicher Sammlungen und sie ist an vielen anderen illustrativen Arbeiten.

Sie schafft Ölmalerei von Naturmotiven, wie Pflanzen oder Flüsse auf grossen Leinwänden, oder malt auf Tafeln, die in der Form des Motivs ausgeschnitten wurden, und nutzt diese für Installationen innerhalb eines Ausstellungsraumes.

Sie malt Pflanzen und Flüsse, Pflanzen stehen für das Leben und Flüsse für den Tod. Sie sind alle sind alle im selben Kreislauf verbunden, der Reinkarnation.

http://hashimoto-tomoko.com/index_eng.htm

Kunstwerk: 1

Titel: Denken Sie über Wasser nach: Der Furutone-See

Beschreibung: 40cm×50cm, 2023

Material: Öl, saugfähiger Boden auf Platte